

NIEDERSCHRIFT

über die **17.** Sitzung
des Kreistages
(XVII. Wahlperiode)

öffentlicher Teil

Tag der Sitzung: **11.12.2024**
Ort der Sitzung: GV, Zentrum, Kreishaus Grevenbroich
Kreissitzungssaal (1. Etage)
Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich
(Tel. 02181/601-2172)
Navigation: www.rkn.nrw/TR814
Beginn der Sitzung: 15:05 Uhr
Ende der Sitzung: 17:23 Uhr
Den Vorsitz führte: Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

Sitzungsteilnehmer:

• Vorsitzender

1. Herr Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

• CDU-Fraktion

2. Herr Stefan Arcularius
3. Herr Lars Becker
4. Herr Jakob Beyen
5. Frau Barbara Brand
6. Herr Andreas Buchartz
7. Herr Dr. Harald Freiherr von Canstein
8. Herr Heiner Cöllen
9. Herr André Dresen
10. Herr Karl Josef Flüchten
11. Herr Norbert Gand
12. Herr Carsten Hüsges
13. Herr Thomas Jung
14. Herr Thomas Klann
15. Frau Sabina Kram
16. Herr Sven Ladeck
17. Herr Dominique Ling Lindow
18. Frau Sandra Lohr
19. Herr Bertram Graf von Nesselrode
20. Frau Sabine Prosch
21. Frau Katharina Reinhold
22. Frau Petra Schoppe

23. Herr Markus Steins
24. Herr Richard Streck
25. Herr Wolfgang Wappenschmidt
26. Herr Prof. Dr. Dieter Welsink
27. Herr Thomas Welter
28. Herr Johann-Andreas Werhahn
29. Frau Birte Wienands

• **SPD-Fraktion**

30. Herr Udo Bartsch
31. Frau Christina Borggräfe
32. Frau Christa Buers
33. Herr Horst Fischer
34. Herr Christian Föhr
35. Frau Doris Hugo-Wisseemann
36. Frau Andrea Jansen
37. Herr Wolfgang Kaisers
38. Frau Sabine Kühl
39. Frau Frederike Küpper
40. Herr Reinhard Rehse
41. Herr Rainer Schmitz
42. Herr Stefan Schmitz
43. Herr Uwe Schunder
44. Herr Johannes Strauch
45. Herr Christian Stupp
46. Herr Rainer Thiel
47. Herr Detlev Zenk

• **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

48. Herr Elias Aaron Ackburally
49. Herr Erhard Demmer
50. Frau Swenja Krüppel
51. Frau Ute Leiermann
52. Herr Hans Christian Markert
53. Frau Marianne Michael-Fränzel
54. Herr Joris Daniel Mocka
55. Frau Kristina Neveling
56. Herr Jürgen Peters
57. Herr Joachim Quass
58. Herr Simon Rock
59. Frau Petra Schenke
60. Herr Dirk Schimanski
61. Frau Renate Steiner
62. Frau Angela Stein-Ulrich

• **FDP-Fraktion**

63. Frau Elena Fielenbach
64. Herr Simon Kell
65. Herr Dirk Rosellen
66. Herr Tim Tressel

- **Fraktion UWG-Freie Wählergemeinschaft Rhein-Kreis Neuss/
Deutsche Zentrumspartei**

- 67. Frau Dr. Martina Flick
- 68. Herr Carsten Thiel
- 69. Herr Hans-Joachim Woitzik

- **AfD-Fraktion**

- 70. Frau Hannelore Byhahn
- 71. Herr Dirk Helmut Kranefuss
- 72. Herr Christof Rausch

- **BSW**

- 73. Frau Monika Zimmermann

- **Verwaltung**

- 74. Herr Kreisdirektor Dirk Brügge
- 75. Herr Elmar Hennecke
- 76. Herr Benjamin Josephs
- 77. Herr Dezernent Gregor Küpper
- 78. Herr Dezernent Tillmann Lonnes
- 79. Frau Sabine Raecher
- 80. Frau Christiana Rönicke
- 81. Herr Sven Schumacher
- 82. Herr Dezernent Dr. Martin Stiller
- 83. Herr Marcus Temburg
- 84. Herr Dezernent Harald Vieten
- 85. Frau Irmgard Zießow

- **Schriftführerin**

- 86. Frau Annika Böhm
- 87. Frau Anna Hohn
- 88. Frau Sophia Rothausen

INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	5
2.	Bestellung einer Schriftführerin Vorlage: 010/5147/XVII/2024.....	7
3.	Tischvorlage: Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien Vorlage: 010/5503/XVII/2024	7
4.	Wahl der Mitglieder für das Kuratorium der Stiftung Rheinisches Schützen- Museum mit Joseph Lange Schützenarchiv Vorlage: 40/5454/XVII/2024	11
5.	Tischvorlage: Neubenennung der Mitglieder der RGRE-Ausschüsse und des AK "Junge und lokale Mandatsträger/innen" 2025-2028 Vorlage: ZS5/5526/XVII/2024	11
6.	Über-/ und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 53 KrO NRW in Verbindung mit § 83 GO NRW Vorlage: 20/5420/XVII/2024	12
7.	Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung des Rhein-Kreises Neuss für das Jahr 2025 Vorlage: 20/5421/XVII/2024.....	12
7.1.	Tischvorlage: Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung des Rhein- Kreises Neuss für das Jahr 2025 Vorlage: 20/5534/XVII/2024.....	12
8.	Einbringung des Entwurfs des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 Vorlage: 20/5423/XVII/2024	13
8.1.	Tischvorlage: Einbringung des Entwurfs des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 Vorlage: 20/5533/XVII/2024	13
9.	Haushaltsentwicklung 2024 Vorlage: 20/5435/XVII/2024.....	13
9.1.	Tischvorlage: Haushaltsentwicklung 2024 Vorlage: 20/5536/XVII/2024	14
10.	Beschlusskontrolle Finanzausschüsse 2023 und 2024 Vorlage: 20/5436/XVII/2024	14
11.	Feststellung des Jahresabschlusses 2022, Behandlung des Jahresüberschusses und Entlastung des Landrates Vorlage: 014/5482/XVII/2024	14
12.	Verbindliche Bedarfsplanung für den Rhein-Kreis Neuss für das Jahr 2025 Vorlage: 50/5464/XVII/2024	15
13.	Einrichtung einer Kommission "Bevölkerungsschutzzentrum / Kreisleitstelle" Vorlage: 32/5393/XVII/2024	16
13.1.	Tischvorlage: Besetzung der Kommission "Bevölkerungsschutzzentrum / Kreisleitstelle" Vorlage: 32/5530/XVII/2024	16
14.	Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Hinweisgeberschutzes mit der Stadt Jüchen Vorlage: 014/5430/XVII/2024	17

15.	Abfallgebühren 2025 Vorlage: 68/5440/XVII/2024	17
16.	Satzungsänderung der Musikschule Rhein-Kreis Neuss, hier: Gebührenerhöhung Vorlage: 40/5467/XVII/2024	18
17.	Förderrichtlinie für die Durchführung von Fahrten zu Gedenkstätten politischer Gewaltherrschaft, insbesondere der nationalsozialistischen, im Inland und europäischen Ausland Vorlage: 40/5468/XVII/2024.....	19
18.	Verlagerung der Bestände des Stadtarchivs Jüchen an den Hauptstandort des Archivs nach Dormagen-Zons und Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Jüchen und dem Rhein-Kreis Neuss über die Betreuung des Archivguts Vorlage: 40/5469/XVII/2024	20
19.	Wahl zum Kreistag und zum Landrat des Rhein-Kreises Neuss im Jahr 2025 Vorlage: 32/5316/XVII/2024	20
19.1.	Tischvorlage: Wahl zum Kreistag und zum Landrat des Rhein-Kreises Neuss im Jahr 2025 - Besetzung Wahlausschuss Vorlage: 010/5527/XVII/2024	20
20.	Jahresabschluss und Lagebericht der Gesellschaften mit beschränkter Haftung, an denen der Rhein-Kreis Neuss unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist Vorlage: 010/5470/XVII/2024	21
21.	Anträge.....	22
21.1.	Tischvorlage: Interfraktioneller Antrag vom 03.12.2024 zum Thema Unterzeichnung der Deklaration #positivarbeiten Vorlage: 010/5523/XVII/2024	22
22.	Mitteilungen	22
22.1.	Tischvorlage: Antwortschreiben Wüst zu Resolution und Antrag vom 18.09.2024 Vorlage: 010/5524/XVII/2024	22
23.	Anfragen	22
23.1.	Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.11.2024 zum Thema Kürzungen der Landesregierung im sozialen Bereich - Auswirkungen im Rhein-Kreis Neuss Vorlage: 50/5465/XVII/2024	22
23.2.	Tischvorlage: Interfraktionelle Anfrage vom 03.12.2024 zum Thema Sachstand externe Prüfung der Personalausstattung der Kreisleitstelle Vorlage: 010/5501/XVII/2024	23
24.	Bericht der Verwaltung/ Beschlusskontrolle Vorlage: 010/5463/XVII/2024	24
25.	Einwohnerfragestunde.....	24

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist.

Den Abgeordneten wurden folgende Tischvorlagen zur Verfügung gestellt:

<p>zu Top 3 Ö „Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien“</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Umbesetzung Jugendhilfeausschuss ordentliche Mitglieder Sportbund ☒ ➤ Antrag CDU-Kreistagsfraktion vom 04.12.2024 ☒ ➤ Antrag SPD-Kreistagsfraktion vom 04.12.2024 ☒ ➤ Antrag FDP-Kreistagsfraktion vom 01.12.2024 ☒ ➤ Antrag AfD-Kreistagsfraktion vom 07.12.2024 ☒ ➤ Antrag Bündnis 90/ Die Grünen vom 10.12.2024 ☒ ➤ Antrag UWG FW Zentrum vom 10.12.2024 ☒
<p>Top 5 Ö –NEU- „Neubenennung der Mitglieder der RGRE-Ausschüsse und des AK "Junge und lokale Mandatsträger/innen" 2025-2028“</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorlage der Verwaltung ☒
<p>Top 7 Ö „Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung des Rhein-Kreises Neuss für das Jahr 2025“</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Satzung Haushaltsentwurf 2025 ☒
<p>Top 8 Ö „Einbringung des Entwurfs des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023“</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Entwurfs des Jahresabschlusses ☒
<p>Top 9 Ö „Haushaltsentwicklung 2024“</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorlage der Verwaltung ☒
<p>Top 10 Ö „Beschlusskontrolle Finanzausschüsse 2023 und 2024“</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ wurde wegen Excel nur per Mail am verschickt
<p>Top 13 Ö „Einrichtung einer Kommission Bevölkerungsschutzzentrum / Kreisleitstelle“</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorlage mit interfraktionell abgestimmter Besetzungsvorschlag ☒

Top 19 „Wahl zum Kreistag und zum Landrat des Rhein-Kreises Neuss im Jahr 2025“	➤ Vorlage mit interfraktionell abgestimmter Besetzungsvorschlag ☒
Zu Top 21 Ö „Anträge“	➤ 21.1 Interfraktioneller Antrag zum Thema „Unterzeichnung der Deklaration #positivarbeiten“ vom 03.12.2024 ☒
Top 22 „Mitteilungen“	➤ 22.1 Antwortschreiben Wüst zu Resolution und Antrag vom 18.09.2024 „Ansiedlung Hyperscaler-Rechenzentren in unserer Region“ ☒
Top 23 „Anfragen“	➤ 23.2 Interfraktionelle Anfrage zum Thema „Sachstand externe Prüfung der Personalausstattung der Kreisleitstelle“ vom 03.12.2024 ☒
Top 9 NÖ –NEU- „Gründung der Zukunfts.Kraftwerk Frimmersdorf GmbH“	➤ Vorlage der Verwaltung

Die mit ☒ versehenen Tischvorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Landrat Hans-Jürgen Petruschke teilte mit, dass der Tagesordnungspunkt 7 im nicht-öffentlichen Teil „Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Dächern des Neuen Kreishauses in Grevenbroich“ von der Tagesordnung genommen werde.

2. **Bestellung einer Schriftführerin** **Vorlage: 010/5147/XVII/2024**

KT/20241211/Ö2

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, Frau Sophia Rothausen als Schriftführerin für die Dauer der Wahlperiode des am 13.09.2020 gewählten Kreistages zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3. **Tischvorlage: Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien** **Vorlage: 010/5503/XVII/2024**

KT/20241211/Ö3

Beschluss:

Ausschuss für Innovation, Digitalisierung und Standortmarketing

Der sachkundige Bürger Fabian Grewing (Bündnis 90/Die Grünen) wird anstelle der sachkundigen Bürgerin Jocy Wolff ordentliches Mitglied.

Die sachkundigen Bürgerinnen Sabine Menzel und Ulrike Nikolai (Bündnis 90/Die Grünen) werden weitere stellvertretende Mitglieder.

Die sachkundige Bürgerin Sabine Oertel (UWG/ FW/Z) wird anstelle des Kreistagsabgeordneten Hans-Joachim Woitzik stellvertretendes Mitglied.

Ausschuss für Rettungswesen, Feuer- und Katastrophenschutz

Der sachkundige Bürger Jürgen Gügen (FDP) entfällt als stellvertretendes Mitglied.

Die sachkundige Bürgerin Miriam Heckhausen (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Ausschuss für Strukturwandel und Arbeit

Der sachkundige Bürger Detlef Flintz (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Ausschuss für Soziales und Wohnen

Die sachkundige Bürgerin Ursula Bittner (CDU) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Der sachkundige Bürger Dennis Volkeri (CDU) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Die sachkundigen Bürgerinnen Leoni Kanders und Ulrike Nikolai (Bündnis 90/Die Grünen) werden weitere stellvertretende Mitglieder.

Der sachkundige Bürger Karlheinz Kullick (UWG/ FW/Z) wird anstelle des Kreistagsabgeordneten Hans-Joachim Woitzik stellvertretendes Mitglied.

Gesundheitsausschuss

Der sachkundige Bürger Dennis Volkeri (CDU) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Der sachkundige Bürger Ernest Icellari (SPD) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Die sachkundige Bürgerin Miriam Heckhausen (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Finanzausschuss

Die Kreistagsabgeordnete Hannelore Byhahn (AfD) wird anstelle des sachkundigen Bürgers Michael Nietsch stellvertretendes Mitglied.

Der sachkundige Bürger Detlef Flintz (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Jugendhilfeausschuss

Herr Calvin Bräuer und Herr Andreas Kranich (Sportbund) werden anstelle von Herrn Jonas Biskamp ordentliche Mitglieder.

Der sachkundige Bürger Marcel Kaiser (Bündnis 90/Die Grünen) wird anstelle der sachkundigen Bürgerin persönlicher Stellvertreter von Kreistagsabgeordneter Renate Steiner.

Die Kreistagsabgeordnete Dr. Martina Flick (UWG/ FW/Z) wird anstelle der sachkundigen Bürgerin Sabine Hübgens stellvertretendes Mitglied.

Kulturausschuss

Die sachkundige Bürgerin Ulrike Nikolai (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Mobilitätsausschuss

Die sachkundige Bürgerin Leoni Kanders (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Planungs-, Klimaschutz- und Umweltausschuss

Der sachkundige Bürger Jürgen Güssen (FDP) entfällt als stellvertretendes Mitglied.

Der sachkundige Bürger Arthur Rupprecht (AfD) wird anstelle des sachkundigen Bürgers Michael Nietsch ordentliches Mitglied.

Die sachkundigen Bürger/innen Sabine Menzel, Leoni Kanders und Christoph Runge (Bündnis 90/Die Grünen) werden weitere stellvertretende Mitglieder.

Rechnungsprüfungsausschuss

Der sachkundige Bürger Detlef Flintz (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Die Kreistagsabgeordnete Dr. Martina Flick (UWG/ FW/Z) wird anstelle des Kreistagsabgeordneten Hans-Joachim Woitzik stellvertretendes Mitglied.

Schul- und Bildungsausschuss

Die sachkundige Bürgerin Ursula Bittner (CDU) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Der sachkundige Bürger Marcel Titzer (AfD) wird anstelle des sachkundigen Bürgers Michael Nietsch ordentliches Mitglied.

Der sachkundige Bürger Dietmar Germer (AfD) wird anstelle des sachkundigen Bürgers Marcel Titzer stellvertretendes Mitglied.

Die sachkundige Bürgerin Miriam Heckhausen (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Der/Die sachkundige Bürger/in Marcel Kaiser und Anja Latrouite (Bündnis 90/Die Grünen) werden weitere stellvertretende Mitglieder.

Der sachkundige Bürger Karlheinz Kullick (UWG/ FW/Z) wird anstelle der sachkundigen Bürgerin Sabine Hübgen stellvertretendes Mitglied.

Sportausschuss

Der sachkundige Bürger Ceylan Er (SPD) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Die sachkundige Bürgerin Anja Latrouite (Bündnis 90/Die Grünen) wird weiteres stellvertretendes Mitglied.

Medienbeirat

Der sachkundige Bürger Karlheinz Kullick (UWG/ FW/Z) wird anstelle der sachkundigen Bürgerin Sabine Hübgen stellvertretendes Mitglied.

Partnerschaft Europäische Nachbarn

Der sachkundige Bürger Thomas Welter (AfD) scheidet als stellvertretendes Mitglied aus.

Der sachkundige Bürger Horst Wichmann wird anstelle der sachkundigen Bürgerin Sabine Hübgen stellvertretendes Mitglied.

Aufsichtsrat Rheinland Klinikum Neuss GmbH

Der Kreistagsabgeordnete Udo Bartsch (SPD) wird anstelle des sachkundigen Bürgers und Bürgermeister Erik Lierenfeld ordentliches Mitglied.

Verwaltungsrat Technologiezentrum Glehn

Der Kreistagsabgeordnete Tim Tressel (FDP) wird anstelle der 4.stellvertretenden Landrätin Hanne Wolf-Kluthausen ordentliches Mitglied.

Der Kreistagsabgeordnete Dirk Rosellen (FDP) wird anstelle des Kreistagsabgeordneten Tim Tressel stellvertretendes Mitglied.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**4. Wahl der Mitglieder für das Kuratorium der Stiftung Rheinisches Schützen-Museum mit Joseph Lange Schützenarchiv
Vorlage: 40/5454/XVII/2024**

KT/20241211/Ö4

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, ab dem 01.02.2024 Herrn Sebastian Johnen (Nachfolger von Herrn Lonnes) als Vertreter des Rhein-Kreises Neuss in das Kuratorium zu entsenden (§ 113 Abs. 2 GO NRW/§ 26 Abs. 5 KrO NRW).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**5. Tischvorlage: Neubenennung der Mitglieder der RGRE-Ausschüsse und des AK "Junge und lokale Mandatsträger/innen" 2025-2028
Vorlage: ZS5/5526/XVII/2024**

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Sven Ladeck bat um Vertagung des Tagesordnungspunkts „Neubenennung der Mitglieder der RGRE-Ausschüsse und des AK „Junge und lokale Mandatsträger/innen“, da noch keine interfraktionelle Abstimmung erfolgt sei.

Kreistagsabgeordnete Angela Stein-Ulrich wies darauf hin, dass bei der erstmaligen Besetzung abgesprochen gewesen sei, dass der/ die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees in den Deutsch-Polnischen Ausschuss entsandt wird. Die nächste Kreistagsitzung sei für eine Benennung zu spät.

Aufgrund der zeitlichen Komponente, beantrage seine Fraktion die Vertagung in die nächste Sitzung des Kreisausschusses, so Kreistagsabgeordneter Sven Ladeck.

KT/20241211/Ö5

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt „Neubenennung der Mitglieder der RGRE-Ausschüsse und des AK „Junge und lokale Mandatsträger/innen“ wird in die nächste Sitzung des Kreisausschusses vertagt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**6. Über-/ und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 53 KrO NRW in Verbindung mit § 83 GO NRW
Vorlage: 20/5420/XVII/2024**

KT/20241211/Ö6

Beschluss:

Der Kreistag genehmigt die im dritten Verzeichnis dargestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**7. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung des Rhein-Kreises Neuss für das Jahr 2025
Vorlage: 20/5421/XVII/2024**

Protokoll:

Auf Nachfrage von Kreistagsabgeordneter Petra Schenke erklärte Kreiskämmerer Dr. Martin Stiller, dass man mit SAP arbeite und die Daten, mithilfe der Software Kosy, in einem Haushaltsbuch zusammengestellt werden. Kosy stelle diese Daten als PDF zur Verfügung. Als Verwaltung stelle man aber auch dieses Jahr, wieder im Nachgang eine Exel-Tabelle zur Verfügung.

Die Haushaltsrede des Landrates sowie die Haushaltsrede und Präsentation des Kreiskämmerers sind dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

KT/20241211/Ö7

Beschluss:

Der Kreistag nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 zur Kenntnis und weist ihn zur Beratung den Fraktionen und dem Finanzausschuss zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**7.1. Tischvorlage: Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung des Rhein-Kreises Neuss für das Jahr 2025
Vorlage: 20/5534/XVII/2024**

Protokoll:

Die Beratung erfolgte unter Tagesordnungspunkt 7.

8. Einbringung des Entwurfs des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023

Vorlage: 20/5423/XVII/2024

KT/20241211/Ö8

Beschluss:

Der Kreistag nimmt den Entwurf des Jahresabschlusses des Rhein-Kreises Neuss zum 31.12.2023 zur Kenntnis und weist ihn zur Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss zu.

8.1. Tischvorlage: Einbringung des Entwurfs des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023

Vorlage: 20/5533/XVII/2024

Protokoll:

Die Beratung erfolgte unter Tagesordnungspunkt 8.

9. Haushaltsentwicklung 2024

Vorlage: 20/5435/XVII/2024

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke erklärte, dass man bei der Prognose davon ausgehe, weiter defizitär zu sein. Im Dezember sei noch mit erheblichen Abschlussbuchungen zu rechnen.

Kreistagsabgeordneter Elias Ackburally stellte positiv fest, dass man, verglichen mit dem Planansatz, eine Jahresergebnisverbesserung von 1,3 Mio. Euro zu verzeichnen habe. Auch zeige die geplante Entnahme aus der Ausgleichsrücklage, dass man auf die kommunalen Haushalte Rücksicht nehmen.

Kreiskämmerer Dr. Martin Stiller wies darauf hin, dass für das Jahr 2024 noch weitere Verschlechterungen hinzukämen, sodass man mit einem schlechteren Ergebnis, als geplant, abschließen werde. Nach der derzeitigen Prognose, betrage die Ausgleichsrücklage Ende 2026 nur noch 6,5 Mio. Euro.

KT/20241211/Ö9

Beschluss:

Der Kreistag nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

9.1. Tischvorlage: Haushaltsentwicklung 2024 Vorlage: 20/5536/XVII/2024

Protokoll:

Die Beratung erfolgte unter Tagesordnungspunkt 9.

10. Beschlusskontrolle Finanzausschüsse 2023 und 2024 Vorlage: 20/5436/XVII/2024

Protokoll:

Kreiskämmerer Dr. Martin Stiller stellte kurz die Exel-Tabelle zu den Beschlüssen vor, die per E-Mail verschickt worden sei. Man werde die Liste kontinuierlich fortsetzen.

Auf Nachfrage mehrerer Kreistagsabgeordneter sicherte Landrat Hans-Jürgen Petruschke zu, die Tabelle erneut per E-Mail an alle Kreistagsabgeordnete zu versenden.

KT/20241211/Ö10

Beschluss:

Der Kreistag nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

11. Feststellung des Jahresabschlusses 2022, Behandlung des Jahresüberschusses und Entlastung des Landrates Vorlage: 014/5482/XVII/2024

KT/20241211/Ö11

Beschluss:

- 1.1 Der Kreistag stellt gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2022 mit einer Bilanzsumme von 653.226.751,74 € fest.
- 1.2 Der Jahresüberschuss in Höhe 11.056.858,10 € wird gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW der Ausgleichsrücklage zugeführt.
- 1.3 Die Kreistagsmitglieder erteilen dem Landrat für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 96 Abs. 1 Satz 5 GO NRW uneingeschränkt Entlastung.

Die Beschlussfassung steht unter dem Vorbehalt, dass die noch ausstehende Testierung des Jahresabschlusses der Rheinland Klinikum Neuss GmbH zum 31.12.2023 durch den Wirtschaftsprüfer unter der Annahme, dass die Fortführungsfähigkeit der Gesellschaft gegeben ist, erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

12. Verbindliche Bedarfsplanung für den Rhein-Kreis Neuss für das Jahr 2025

Vorlage: 50/5464/XVII/2024

KT/20241211/Ö12

Beschluss:

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Soziales und Wohnen, gemäß § 7 Abs. 6 APG NRW die Verbindliche Pflegebedarfsplanung für das Jahr 2025 vorzunehmen.

Auf Grundlage

- der Daten von IT.NRW (Pflegestatistik 2022),
- der aktuellen Prognosedaten des ALP-Institutes,
- der Daten der WTG-Behörde zur personellen Ausstattung der im Betrieb befindlichen Pflegeeinrichtungen sowie
- der Daten über die derzeit vorhandenen, jedoch nicht tatsächlich dem Pflegemarkt zur Bedarfsdeckung zur Verfügung stehenden Pflegeplätze im Kreisgebiet,

wird der Bedarf für zusätzliche, vollstationäre Pflegeplätze in den kreisangehörigen Kommunen bzw. Sozialräumen anhand des von ALP zur Verfügung gestellten **Basis-Szenarios** wie folgt festgestellt:

Dormagen

Für die Stadt Dormagen wird auf Grundlage der Prognosedaten ein Bedarf an 40 zusätzlichen Pflegeplätzen festgestellt.

Kaarst

Für die Stadt Kaarst wird auf Grundlage der Prognosedaten ein Bedarf von 80 vollstationären Pflegeplätzen mit einem gerontopsychiatrischen Schwerpunkt festgestellt.

Korschenbroich

Für die Stadt Korschenbroich wird kein Bedarf ausgewiesen.

Jüchen, Rommerskirchen, Grevenbroich,

Für die Kommunen Jüchen, Grevenbroich und Rommerskirchen wird bei Betrachtung als gemeinsamer Sozialraum kein Bedarf festgestellt.

Neuss

Für die Stadt Neuss wird auf Grundlage der Prognosedaten derzeit kein Bedarf festgestellt.

Meerbusch

Für die Stadt Meerbusch wird auf Grundlage der Prognosedaten ein Bedarf an 40 zusätzlichen Pflegeplätzen festgestellt.

Rhein-Kreis Neuss

Für den Rhein-Kreis Neuss wird derzeit insgesamt ein Bedarf von 160 vollstationären Pflegeplätzen festgestellt.

Gemäß § 11 Abs. 7 APG NRW ist eine Förderung für vollstationäre Pflegeeinrichtungen im Sinne des § 14 APG NRW, die innerhalb des Rhein-Kreises Neuss neu entstehen und zusätzliche Plätze zur Bedarfsdeckung schaffen, davon abhängig, dass auf der Grundlage dieses Beschlusses durch die Verwaltung eine Bedarfsbestätigung ausgesprochen wird.

Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Beschluss des Kreistages gemäß § 7 Abs. 6 APG NRW in Verbindung mit § 11 Abs. 7 Satz 2 APG NRW öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

13. Einrichtung einer Kommission "Bevölkerungsschutzzentrum / Kreisleitstelle"

Vorlage: 32/5393/XVII/2024

Protokoll:

Die Beschlussfassung erfolgte unter Tagesordnungspunkt 13.1.

13.1. Tischvorlage: Besetzung der Kommission "Bevölkerungsschutzzentrum / Kreisleitstelle"

Vorlage: 32/5530/XVII/2024

KT/20241211/Ö13.1

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Kommission „Bevölkerungsschutzzentrum/ Kreisleitstelle“ wie folgt zu besetzen:

	Fraktion	Ord. Mitglied	Stv. Mitglied
1	CDU	Thomas Jung	Sven Ladeck
2	CDU	Heiner Cöllen	André Dresen
3	SPD	Sabine Kühl	Christina Borggräfe
4	SPD	Herbert Palmen sB	Johannes Strauch
5	Bündnis 90/ Die Grünen	Ute Leiermann	Jörg Pesch sB

6	FDP	Hermann-Joseph Gruhl sB	Dirk Rosellen
7	UWG/FW-Z	Dr. Martina Flick	Thiel Carsten

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**14. Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Hinweisgeber-
schutzes mit der Stadt Jüchen**
Vorlage: 014/5430/XVII/2024

KT/20241211/Ö14

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die beigefügte „öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Zusammenarbeit bei dem Betrieb der internen Meldestelle nach dem Hinweisgeberschutzgesetz zwischen der Stadt Jüchen und dem Rhein-Kreis Neuss“ gem. § 26 Abs.1 KrO NRW abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

15. Abfallgebühren 2025
Vorlage: 68/5440/XVII/2024

KT/20241211/Ö15

Beschluss:

Der Kreistag beschließt folgende Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und Auszahlung von Vergütungen für die Benutzung der durch den Rhein-Kreis Neuss zur Verfügung gestellten Abfallentsorgungsanlagen:

Neunte Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und Auszahlung von Vergütungen für die Benutzung der durch den Rhein-Kreis Neuss zur Verfügung gestellten Abfallentsorgungsanlagen

Aufgrund der §§ 5 Absatz 1, 26 Absatz 1 Buchstabe h der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (SGV. NRW. 2021), der §§ 2 Absatz 1, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (SGV. NRW. 610) und des § 9 Absatz 2 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (SGV. NRW. 74) in Verbindung mit § 15 der Satzung über die Abfallentsorgung im Rhein-Kreises Neuss vom 28.09.1994 in den jeweils zur Zeit geltenden Fassungen hat der Kreistag des Rhein-Kreises Neuss in seiner Sitzung am 11.12.2024 die folgende Änderung der „Satzung über die Erhebung von Gebühren und Auszahlung von Vergütungen für die Benutzung der durch den Rhein-Kreis Neuss zur Verfügung gestellten Abfallentsorgungsanlagen“ beschlossen.

§ 1

§ 2 Abs. 1 Nummer 1 erhält folgende Fassung:

- | | |
|------------------------|------------------|
| 1. Haus- und Sperrmüll | 241,51 Euro / Mg |
|------------------------|------------------|

§ 2 Abs. 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

(2) Die Vergütung bzw. die Gebühr nach § 1 Nr. 1 wird für Altpapier, -pappen, -kartonagen nach folgender Berechnungsformel bestimmt:

$$G = m * 258,00 \text{ EUR/Mg} * (z / z_0) - m * 140,70 \text{ EUR/Mg}$$

§ 2 Abs. 4 Nrn. 1-3 erhalten folgende Fassung:

- | | |
|----------------------------|------------------|
| 1. Asbesthaltige Abfälle | 92,44 Euro / Mg |
| 2. Mineralische Dämmstoffe | 224,99 Euro / Mg |
| 3. Sonstige Deponieabfälle | 32,53 Euro / Mg |

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- 16. Satzungsänderung der Musikschule Rhein-Kreis Neuss, hier: Gebüh-
renerhöhung
Vorlage: 40/5467/XVII/2024**

KT/20241211/Ö16

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die als Anlage 2 beigefügte geänderte Fassung der Satzung für die Musikschule Rhein-Kreis Neuss mit Wirkung zum 01.04.2025.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

17. Förderrichtlinie für die Durchführung von Fahrten zu Gedenkstätten politischer Gewaltherrschaft, insbesondere der nationalsozialistischen, im Inland und europäischen Ausland Vorlage: 40/5468/XVII/2024

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Sven Ladeck wies darauf hin, dass das Thema politische Gewaltherrschaft auch das DDR Regime beinhalten würde. Er bat darum, in § 3 auch politische Jugendorganisationen als Zuwendungsempfänger mit aufzunehmen.

Man werde dies noch mit aufnehmen, so Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

Da es bereits in der Vergangenheit einen Überfluss an Gedenkfahrten gegeben habe, sollte dies der Privatinitiative überlassen werden, so Kreistagsabgeordneter Dirk Krane-fuss.

Kreistagsabgeordneter Elias Ackburally wies darauf hin, dass die Mittel bereits eingestellt und von der Bezirksregierung genehmigt seien. Außerdem machte er darauf aufmerksam, dass die maximal 500 Euro pro Initiative lediglich eine Unterstützung seien.

KT/20241211/Ö17

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die als Anlage 2 beigefügte Förderrichtlinie für die Durchführung von Fahrten zu Gedenkstätten politischer Gewaltherrschaft, insbesondere der nationalsozialistischen, im Inland und im europäischen Ausland mit Wirkung zum 01.01.2025.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich

70 Ja Stimmen

3 Gegenstimmen (AfD)

**18. Verlagerung der Bestände des Stadtarchivs Jüchen an den Hauptstandort des Archivs nach Dormagen-Zons und Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Jüchen und dem Rhein-Kreis Neuss über die Betreuung des Archivguts
Vorlage: 40/5469/XVII/2024**

KT/20241211/Ö18

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung der Stadt Jüchen mit dem Rhein-Kreis Neuss über die Betreuung des Archivguts der Stadt durch den Kreis.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**19. Wahl zum Kreistag und zum Landrat des Rhein-Kreises Neuss im Jahr 2025
Vorlage: 32/5316/XVII/2024**

**19.1. Tischvorlage: Wahl zum Kreistag und zum Landrat des Rhein-Kreises Neuss im Jahr 2025 - Besetzung Wahlausschuss
Vorlage: 010/5527/XVII/2024**

Protokoll:

Auf Nachfrage von Landrat Hans-Jürgen Petruschke nach weiteren Vorschlägen folgte keine Wortmeldung.

KT/20241211/Ö19.1

Beschluss:

- 1.) Der Kreiswahlausschuss für die Wahl zum Kreistag und zum Landrat des Rhein-Kreises Neuss im Jahr 2025 besteht neben dem Wahlleiter aus zehn Beisitzern/Beisitzerinnen und Stellvertretern/Stellvertreterinnen.
- 2.) Zu Beisitzern/Beisitzerinnen und Stellvertretern/Stellvertreterinnen werden gewählt:

	Beisitzer/in		Stellvertretende/r Beisitzer/in	
1.	Jakob Beyen	CDU	Stefan Arcularius	CDU
2.	Barbara Brand	CDU	Johann-Andreas Werhahn	CDU
3.	André Dresen	CDU	Dominique Lindow	CDU
4.	Thomas Welter	CDU	Sven Ladeck	CDU
5.	Christina Borggräfe	SPD	Doris Hugo-Wissmann	SPD
6.	Sabine Kühl	SPD	Wolfgang Kaisers	SPD
7.	Angela Stein-Ulrich	Bündnis 90/ Die Grünen	Petra Schenke	Bündnis 90/ Die Grünen
8.	Hans-Christian Markert	Bündnis 90/ Die Grünen	Erhard Demmer	Bündnis 90/ Die Grünen
9.	Elena Fielenbach	FDP	Simon Kell	FDP
10.	UWG: Carsten Thiel	UWG/Freie Wähler RKN/Deutsche Zentrumspartei	UWG: Hans-Joachim Woitzik	UWG/Freie Wähler RKN/Deut- sche Zent- rumspartei

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

20. Jahresabschluss und Lagebericht der Gesellschaften mit beschränkter Haftung, an denen der Rhein-Kreis Neuss unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist

Vorlage: 010/5470/XVII/2024

KT/20241211/Ö20

Beschluss:

Die Gesellschaftsverträge derjenigen Gesellschaften mit beschränkter Haftung, an denen der Rhein-Kreis Neuss unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, sollen gemäß dem jetzt geltenden § 108 Abs. 1 Ziffer 8 Gemeindeordnung dahingehend geändert werden, dass der Jahresabschluss in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für Kapitalgesellschaften aufgestellt und geprüft wird, soweit nicht weitergehende oder andere gesetzliche Vorschriften gelten.

Die Vertreter des Kreises in den Gremien der Gesellschaften werden angewiesen, entsprechenden Beschlussvorschlägen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

21. Anträge

21.1. Tischvorlage: Interfraktioneller Antrag vom 03.12.2024 zum Thema Unterzeichnung der Deklaration #positivarbeiten Vorlage: 010/5523/XVII/2024

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Udo Bartsch bedankte sich, dass der Antrag interfraktionell abgestimmt werden konnte.

KT/20241211/Ö21.1

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Unterzeichnung der Deklaration #positivarbeiten der Deutschen Aidshilfe durch den Rhein-Kreis Neuss.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

22. Mitteilungen

22.1. Tischvorlage: Antwortschreiben Wüst zu Resolution und Antrag vom 18.09.2024 Vorlage: 010/5524/XVII/2024

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke verwies auf das Antwortschreiben des Ministerpräsidenten Wüst.

23. Anfragen

23.1. Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.11.2024 zum Thema Kür- zungen der Landesregierung im sozialen Bereich - Auswirkungen im Rhein-Kreis Neuss Vorlage: 50/5465/XVII/2024

Protokoll:

Kreistagsabgeordnete Christina Borggräfe bat um eine aktualisierte Vorlage/ Antwort der Verwaltung im Kreisausschuss am 29.01.2025, nachdem der Landeshaushalt in der nächsten Woche beschlossen werde.

23.2. Tischvorlage: Interfraktionelle Anfrage vom 03.12.2024 zum Thema Sachstand externe Prüfung der Personalausstattung der Kreisleitstelle

Vorlage: 010/5501/XVII/2024

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke stellte klar, dass der Beschluss nach einer internen Prüfung inzwischen hinfällig geworden sei. Das Gutachten, aufgrund dessen der Beschluss gefasst worden ist, stamme aus einer Zeit, in der die Kreisleitstelle personell noch geringer besetzt war. Die Zahl der Technikverantwortlichen sei verdoppelt worden. Zudem sei ein neuer Leiter bestimmt worden.

Derzeit werde auf die Auswertung der Anrufeingänge gewartet, woraufhin ggf. die Zahl der Disponenten verändert werde.

Kreistagsabgeordnete Sabine Kühl wies eindringlich darauf hin, dass der Beschluss eine Empfehlung aus einem Gutachten gewesen sei und betonte die Verantwortung. Sie bat um Umsetzung, dass die Personalprüfung gemäß der Vorlage extern stattfinden solle.

Kreistagsabgeordnete Ute Leiermann bestätigte, dass Personal aufgestockt worden sei, eine Prüfung des Personals jedoch nicht stattgefunden habe. Die sich aus der Prüfung ergebenden Zahlen seien sowohl für den derzeitigen Stand als auch für die zukünftige Planung der neuen Leitstelle und Bevölkerungsschutzzentren notwendig.

Kreistagsabgeordneter Sven Ladeck entgegnete, dass vor der Planung des Neubaus zunächst über die Kommunalgrenzen gesprochen werden müsse.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke versicherte, dass eine interne Prüfung durchgeführt worden sei. Er erinnerte an die Aufgabe der Verwaltung, Geld zu sparen.

Kreistagsabgeordnete Sabine Kühl kritisierte den Umgang mit einstimmig gefassten Beschlüssen.

Kreistagsabgeordnete Petra Schenke stimmte zu und bat um entsprechende Informationsweitergabe, wenn die Gutachtenart eigenständig verändert werde.

Kreistagsabgeordnete Ute Leiermann erklärte, dass ein externes Gutachten für die Bewertung, ob die Personalaufstockung ausreiche, erforderlich sei.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke schlug vor, die Grundlage zur Personalbedarfsbemessung im nächsten Kreisausschuss vorzulegen. Bei Zweifeln könne anschließend ein externes Gutachten durchgeführt werden.

Kreistagsabgeordneter Horst Fischer stellte eine mündliche Sachstandsanfrage zum Thema Regiobahn Fahrbetriebsgesellschaft mbH. Der VRR wolle zum 01.01.2025 75% der Gesellschafteranteile der bisherigen Gesellschafter übernehmen.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke nahm Bezug zur Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 6 „Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 53 KrO NRW in Verbindung mit § 83 GO NRW“. Er bestätigte, dass alle notwendigen Beschlüsse gefasst worden seien, damit der VRR zum 01.01.2025 die 75 % überneh-

men könne. Durch eine Inhouse Vergabe sollte ab 2026 der Fahrbetrieb in den nächsten 5 Jahren auf der S 28 gewährleistet werden. Die Elektrifizierung in Neuss werde erkennbar, sodass die elektrifizierten Züge auf der Strecke eingesetzt werden könnten.

24. Bericht der Verwaltung/ Beschlusskontrolle
Vorlage: 010/5463/XVII/2024

Beschluss:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke verwies auf die vorgelegte Übersicht.

25. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Vorsitzende/r Landrat Hans-Jürgen Petrauschke um 16:23 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.



Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat



Annika Böhm
Schriftführung



Sophia Rothausen
Schriftführung